

Aufgabe:

Der Unternehmer Jürgen Kohler, Dortmund, hat durch Inventur folgende Anfangsbestände ermittelt:

	EUR
0520 (0320) Pkw	80.000,00
0640 (0430) Ladeneinrichtung	240.000,00
0650 (0420) Büroeinrichtung	80.000,00
1140 (3980) Bestand Waren	72.000,00
1200 (1400) Forderungen aLuL	54.000,00
1406 (1576) Vorsteuer 19 %	0,00
1800 (1200) Bankguthaben	66.000,00
1600 (1000) Kasse	8.000,00
3160 (0640) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	180.000,00
3300 (1600) Verbindlichkeiten aLuL	46.000,00
3806 (1776) Umsatzsteuer 19 %	14.000,00
2000 (0800) Eigenkapital	?

Außer den **Bestandskonten** und dem Konto **2100 (1800) Privatentnahmen** sind folgende **Erfolgskonten** zu führen:

**5200 (3200) Wareneingang, 4200 (8200) Erlöse, 6020 (4120) Gehälter, 7620 (4330) Gewerbesteuer, 6540 (4540) Kfz-Reparaturen, 6220 (4830) Abschreibungen auf Sachanlagen, 6222 (4832) Abschreibungen auf Kfz.**

Geschäftsvorfälle des Jahres 2007

	EUR
1. Banküberweisung der Umsatzsteuerschuld (Zahllast)	14.000,00
2. Wareneinkauf auf Ziel, netto	340.000,00
+ USt	64.600,00
	404.600,00
3. Warenverkauf auf Ziel, netto	280.000,00
+ USt	53.200,00
	333.200,00
4. Warenverkauf gegen Banküberweisung, netto	220.000,00
+ USt	41.800,00
	261.800,00
5. Tilgung des Bankdarlehens Der Betrag wird dem laufenden Bankkonto belastet.	30.000,00
6. Banküberweisung an Lieferer	325.000,00
7. Banküberweisung von Kunden	230.000,00
8. Barzahlung von Kunden zum Ausgleich einer Forderung	64.000,00
9. Gehaltszahlung durch Banküberweisung	62.000,00
10. Banküberweisung der Gewerbesteuer	2.000,00
11. Barzahlung einer Kfz-Reparatur, netto	1.500,00
+ USt	285,00
	1.785,00
12. Privatentnahme, bar	2.300,00
13. Kauf einer Büromaschine auf Ziel, netto	5.400,00
+ USt	1.026,00
	6.426,00

Abschlussangaben

	EUR
14. Warenschlussbestand lt. Inventur	104.000,00
15. Abschreibung auf Pkw	20.000,00
16. Abschreibung auf Ladeneinrichtung	48.000,00
17. Abschreibung auf Büroeinrichtung	16.000,00

Aufgaben

1. Bilden Sie die Buchungssätze der Geschäftsvorfälle 2007.
2. Tragen Sie die Anfangsbestände auf den Konten vor.
3. Buchen Sie die Geschäftsvorfälle.
4. Schließen Sie die Konten ab.
5. Erstellen Sie die Bilanz zum 31.12.2007 nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema.

## Zusatzaufgabe

Datum / Nr.	Buchungssatz	Soll	Haben
1	Umsatzsteuer 19 % an Bank	14.000,00 €	14.000,00 €
2	Wareneingang Vorsteuer 19 % an Verbindlichkeiten a.LL	340.000,00 € 64.600,00 €	404.600,00 €
3	Forderungen a.LL an Umsatzsteuer 19 % an Erlöse	333.200,00 €	53.200,00 € 280.000,00 €
4	Bank an Umsatzsteuer 19 % an Erlöse	261.800,00 €	41.800,00 € 220.000,00 €
5	Darlehen an Bank	30.000,00 €	30.000,00 €
6	Verbindlichkeiten a.LL an Bank	32.500,00 €	32.500,00 €
7	Bank an Forderungen a.LL	230.000,00 €	230.000,00 €
8	Kasse an Forderungen a.LL	64.000,00 €	64.000,00 €
9	Gehälter an Bank	62.000,00 €	62.000,00 €
10	Gewerbesteuer an Bank	2.000,00 €	2.000,00 €
11	Kfz-Reparatur Vorsteuer 19 % an Kasse	1.500,00 € 285,00 €	1.785,00 €
12	Privatentnahme an Kasse	2.300,00 €	2.300,00 €
13	Büroeinrichtung Vorsteuer 19 % an Verbindlichkeiten a.LL	5.400,00 € 1.026,00 €	6.426,00 €
14	AfA Kfz an PKW	20.000,00 €	20.000,00 €
15	AfA Sach an Ladeneinrichtung	48.000,00 €	48.000,00 €
16	AfA Sach an Büroeinrichtung	16.000,00 €	16.000,00 €
17	SBK an Warenbestand	104.000,00 €	104.000,00 €